Gaue Vergleich

im Bayerischen Sportschützenbund e.V.

4-GVK

18. Gau - Vergleichs - Kampf

Altersklasse und Senioren

21.11.2026

in Katzwang

zwischen

Schwabach-Roth-Hilpoltstein

Juragau

Ingolstadt

Neumarkt - Altdorf - Beilngries

Schützengau Schwabach-Roth-Hilpoltstein

Bezirk Mittelfranken des Bayerischen Sportschützenbundes e.V.
www.schuetzengau-schwabach-roth-hilpoltstein.de

Andreas Schieb, 1. Gausportleiter

Nürnberg, den 18. Oktober 2026

Betreff: Einladung zum Senioren-Vergleichsschießen 2026

Liebe Gauschützenmeister und Gausportleiter der Gaue Altdorf-Neumarkt-Beilngries, Ingolstadt und Jura!

Hiermit lade ich Euch recht herzlich zu unserem Senioren-Vergleichsschießen der Gaue Altdorf-Neumarkt-Beilngries, Ingolstadt, Jura und Schwabach-Roth-Hilpoltstein ein.

Das Schießen findet am Samstag, dem 21. November 2026 im Schützenhaus der ZSSG Katzwang, Helmut-Bloß-Straße 4, 90453 Nürnberg statt.

Das Schützenhaus wird bewirtschaftet, es steht die gesamte Speisekarte zur Verfügung. Diese findet Ihr unter www.schuetzenhaus-katzwang.de/speisekarte. Eine Vorbestellung ist nicht notwendig.

Der erste Durchgang beginnt um 13.00 Uhr, der zweite Durchgang um 14.00 Uhr. In jedem Durchgang müssen 4 Schützen jedes Gaues starten. Es stehen 20 elektronische Stände zur Verfügung.
Die Siegerehrung findet gleich im Anschluss an das Schießen um ca. 15.30 Uhr statt.

Ich bitte Euch die Namen und die gewünschten Startzeiten der Schützen mit der Altersklasse-Einteilung schon im Vorfeld bis zum 18.11. zu melden, im Anhang auch die Seniorenvergleichsschießen Ordnung.

Ich denke, dass dies wieder ein schöner Nachmittag mit einem sportlich fairen Wettkampf werden wird und freue mich auf Eure Meldung.

Mit freundlichen Schützengrüßen

Andreas Schieb, 1. Gausportleiter

Senioren-Vergleichsschießen
Gaue ANB – ING – Jura – SRH

Überarbeitet Nov. 2017

Mannschaftszusammensetzung:

Eine Mannschaft besteht aus 8 Schützen aus den Altersklassen III und IV. Folgende Mannschafts-Zusammensetzung wird vereinbart:

- 2 x Damen III oder IV ab 51 Jahren
- 2 x Herren III 51 – 60 Jahre
- 2 x Herren IV ab 61 Jahre
- 2 x frei wählbare Schützen aus einer der obengenannten Klassen

Eine Mannschaft kann auch nur mit sechs Schützen antreten, dann gibt es keine Streichergebnisse

Schusszahl und Wertung:

- Schusszahl 30 Schuss plus Blattl
- Serie wird auf Zehntel gewertet
- Serie und Blattl werden gleich gewichtet
    - Der beste Schütze der Ringwertung erhält 32 Punkte
    - Der zweitbeste Schütze der Ringwertung erhält 31 Punkte usw.
    - Blattl-Wertung analog
- Die zwei Mannschaftsschützen mit den wenigsten Punkten werden gestrichen.

Preise:

- Mannschaftspreise
    - 4 Wanderpokale für Mannschaftswertung (Kombination Serie/Blattl)
        - Pokal geht nach 3-maligem Gewinn hintereinander oder 5-maligem Gewinn insgesamt in den Besitz des jeweiligen Gaues über
    - Wanderscheibe für den besten Gau
    - Für die Beschriftung der Scheibe und Pokale ist der jeweilige Gewinner zuständig.
- Ehrenpreise für Platzierung 1 – 3 in jeder Klasse
    - Herren III 51 – 60 Jahre
    - Herren IV ab 61 Jahren
    - Damen III / IV ab 51 Jahren
- Scheibe für besten Blattlschützen (bezogen auf die Gesamtserie)
    - Scheibe geht nicht in das Eigentum des Schützen über, sondern wird jährlich als Wanderscheibe vergeben.
    - Für die Beschriftung der Scheibe ist der jeweilige Gewinner zuständig.

- Die Ehrenpreise für die Klassenbesten werden vom jeweils ausrichtenden Gau gestellt.
- Falls neue Pokale oder Ehrenscheiben gekauft werden müssen, werden die Kosten durch die vier teilnehmenden Gaue geteilt.

Anschlagsart:
Als Anschlag ist ausschließlich stehend freihändig erlaubt. Aufgelegt-Schießen ist untersagt. Hilfsmittel sind nur laut Eintragung erlaubt (außer Federbock).

Termin:

- Das Vergleichsschiessen soll Ende Oktober oder Anfang November durchgeführt werden.
- Eine terminliche Abstimmung mit den anderen Gauen ist wünschenswert.

Einladung:

- Einladung erfolgt vom ausrichtendem Gau an alle Zuständigen, Gauschützenmeister, Presse und evtl. politische Ehrengäste
- Die Einladung an die zuständigen Gaumitarbeiter hat per Mail zu erfolgen. Hierzu ist vom Gau jeweils ein entsprechender Mitarbeiter zu nennen.

Zuständige Gaumitarbeiter:

ANB:

ING:

Jura:

SRH: